

Die „Eagles Nest Mine“ in Bildern

Seit 1982 ist die Eagles Nest Mine, Michigan Bluff im Placer County die Fundstelle für Goldstufen in Sammlerqualität.

Die Mine hat wohl die besten und meisten Goldkristalle hervorgebracht als irgendeine andere Fundstelle der Welt.

Bizarre, oft weit verzweigte Kristallskulpturen von teils beachtlicher Größe, hochglänzende Bäume in weißen Quarz, sind typisch für diese Fundstelle. Da das Gold nicht sehr eng mit dem Quarz verwachsen ist, sind schöne Stufen mit Matrix dennoch eher selten. Meist tritt es als dendritisches Gewebe, bestehend aus flachen Oktaedern mit vielfachen Zwillingsbildungen und Paralleilverwachsungen auf.

Das hier gefundene Gold hat, aufgrund seines

hohen Feingehaltes, eine prächtige lichte Farbe. Bis maximal 15% Silber sind im Durchschnitt der natürlichen Legierung beigemischt. Durch Abreicherung in der Endphase des Wachstums führt die Oberfläche des Goldes nur noch 1-2% Silber, wodurch ein extrem hoher Goldglanz entsteht.

Bis vor ein paar Jahren kamen immer wieder neue Stufen auf den Markt.

Heutzutage darf aus Umweltgründen und Abraumproblemen (Naturschutzgebiet) in der Mine nicht mehr abgebaut werden.













